

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

| | |
|---|-----------------------------|
| Körperschaft : Stadt Norderstedt | |
| Gremium : Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften, KS/038/ IX | |
| Sitzung am : 13.09.2007 | |
| Sitzungsort : Sitzungsraum 3 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt | |
| Sitzungsbeginn : 18:15 n | Sitzungsende : 20:48 |

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

| | | |
|--|--------|-------------------|
| Genehmigt und wie folgt unterschrieben: | | |
| Vorsitzende/r | : gez. | Heideltraud Peihs |
| Schriftführer/in | : gez. | Stefan Kroeger |

TEILNEHMERVERZEICHNIS

| | |
|---------------|--|
| Körperschaft | : Stadt Norderstedt |
| Gremium | : Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften |
| Sitzungsdatum | : 13.09.2007 |

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Peihs, Heideltraud

Verwaltung

Bostelmann, Klaus

Clausen, Katja

George, Rüdiger

Kroeger, Stefan

Martin, Susanne

Richter, Gabriele

Schulz, Iris

Teilnehmer

Andt, Bernd

de Silva, Wimal

Ebert, Annemarie

Fahl, Sabine

Heyer, Gabriele

Hoffmann-Timm, Claudia

Oehme, Kathrin

Schulz, Joachim

Stender, Emil

von Appen, Bodo

Wochnowski, Karlfried

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Kahlsdorf, Jens

Krogmann, Marlis

Limbacher, Manfred

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

| | |
|---------------|--|
| Körperschaft | : Stadt Norderstedt |
| Gremium | : Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften |
| Sitzungsdatum | : 13.09.2007 |

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : B 07/0337

Chaverim - Freundschaft mit Israel e.V.; hier: Projekt "Israel heute"

TOP 5 : B 07/0322

Honorarordnung der Volkshochschule Norderstedt; hier: Änderung

TOP 6 : M 07/0331

Berichtswesen; hier: Halbjahresbericht FORUM 44 1/2007

TOP 7 : B 07/0324

Haushalt 2008/2009; Stellenplan und Teilbudget des Forum / Amt 44

TOP 8 : B 07/0338

Gebührenbedarfsberechnungen für Einrichtungen der Stadt Norderstedt; hier: Volkshochschule

TOP 9 : B 07/0341

Gebührenbedarfsberechnungen für Einrichtungen der Stadt Norderstedt; hier: Musikschule

TOP 10 :

Verschwisterung: Dauerbesprechungspunkt

TOP 11 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 11.1

:

Sachstandsbericht Gründung der Eigenbetriebe

TOP 11.2

:

Musikschulveranstaltungen

TOP 11.3

:

Veranstaltungen der Stadtbücherei

TOP 11.4

:

Ferienbuchaktion

TOP 11.5

:

Norderstedter Amateurtheatertage

TOP 11.6

:

Kreative Hits für Kids

TOP 11.7

:

Kunstsommer Norderstedt

TOP 11.8

:

Erntedankfest

TOP 11.9

:

Skulptur Atlas

TOP

11.10 :

Beantwortung einer Anfrage von Frau Plaschnick aus der Sitzung vom 15.03.07

TOP

11.11 :

außerplanmäßige Ausgaben

TOP

11.12 :

Beschlusskontrolle Termine Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften

TOP

11.13 :

Anfrage Herr Stender zum 1.Norderstedter Shanty Chor Festival in 2008

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 12 :

Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

| | |
|---------------|--|
| Körperschaft | : Stadt Norderstedt |
| Gremium | : Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften |
| Sitzungsdatum | : 13.09.2007 |

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Peihs eröffnet als stellvertretende Vorsitzende die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: B 07/0337 Chaverim - Freundschaft mit Israel e.V.; hier: Projekt "Israel heute"

Frau Peihs begrüßt Frau Heike Linde-Lembke, 1.Vorsitzende, sowie Ayala Nagel, 2.Vorsitzende des Vereins „Chaverim-Freundschaft mit Israel“. Die beiden Vereinsvertreterinnen stellen ihr Projekt „Israel heute“ im Mai 2008 vor und verteilen ergänzend zu der Vorlage den gewünschten Finanzplan.

Projekt „ISRAEL heute“

Finanzierungsplan – Stand 13.09.2007

| Datum | | Einnahmen | Ausgaben | Differenz | Finanzierung durch |
|---|--|----------------|---------------|------------------|---|
| 4. Mai 2008 Europatag FaF | Pflanzen | 200,00 | 200,00 | 0,00 | Spende für den Norderstedt-Wald |
| | Honorar Künstler | 0,00 | 100,00 | -100,00 | |
| | Druckkosten | 50,00 | 50,00 | 0,00 | Hamburger Abendblatt |
| | Infomaterial | | | | |
| | | 250,00 | 350,00 | -100,00 | |
| 5. Mai 2008 Vernissage der Ausstellung Foyer der TriBühne | Raummiete | 0,00 | 300,00 | -300,00 | |
| | Personal der TriBühne | | | | |
| | Bewirtung | 0,00 | 50,00 | -50,00 | |
| | Druckmaterial | 100,00 | 100,00 | 0,00 | Hamburger Abendblatt |
| | Übernachtungen | 0,00 | 160,00 | -160,00 | Hotel Maromme, angefragt |
| | | 100,00 | 610,00 | -510,00 | |
| 7. Mai 2008 Lesung Foyer TriBühne | Raummiete | 0,00 | 250,00 | -250,00 | |
| | Personal der TriBühne | | | | |
| | Blumenstrauß Eintritt | 0,00 280,00 | 30,00 0,00 | -30,00 280,00 | Blumenhaus Könke, angefragt Eintrittskarten (EUR 7 x 40 Besucher) |
| | | 280,00 | 280,00 | 0,00 | |
| 14. Mai 2008 Konzert FaF | Gage Klavier- Duo Sivan Silver und Gil Garburg | 0,00 | 3.000,00 | -3.000,00 | |
| | Klavierstimmer | 0,00 | 500,00 | -500,00 | |
| | Blumen und Deko für den Empfang | 0,00 | 100,00 | -100,00 | |
| | Portokosten für Versand der Einladungen | 0,00 | 50,00 | -50,00 | |
| | Druckkosten: Einladungen, Plakate, Flyer, Programme | 0,00 | 800,00 | -800,00 | |
| | Blumenstrauß für Sivan Silver | 0,00 | 30,00 | -30,00 | Blumenhaus Könke, angefragt |
| | Bewirtung für das Klavierduo, | 0,00 | 200,00 | -200,00 | Restaurant „Romantica“, |

| | | | | | |
|-----------------------------|---|----------------|----------------|-----------------|--|
| | Stimmer | | | | angefragt |
| | Übernachtungen | 0,00 | 160,00 | -160,00 | Hotel Maromme, angefragt |
| | Koschere Weine und Sekt für den Empfang | 0,00 | 150,00 | -150,00 | Ron Rieß Import Export, angefragt |
| | Catering für Empfang | 0,00 | 800,00 | -800,00 | |
| | Eintritt | 3069,50 | 0,00 | 3069,50 | jüdische Gemeinden HH und SH angefragt |
| | Raumkosten für den Festsaal am Falkenberg | 441,00 | 441,00 | 0,00 | Eintritt (50% Plätze verkauft) Siehe Anmerkung |
| | | | | | Stadt Norderstedt |
| | | 3510,50 | 6231,00 | -2720,50 | |
| Weitere Ausgaben | Druckmaterial | 0,00 | 300,00 | -300,00 | |
| | Übernachtungen (für Künstler der Ausstellung) | 0,00 | 240,00 | -240,00 | Hotel Maromme, angefragt |
| | | 0,00 | 540,00 | -540,00 | |
| SUMME | | 4140,50 | 8011,00 | -3870,50 | |

Herr Schulz verlässt von 18.21 bis 18.26 Uhr die Sitzung.

Frau Oehme beantragt für die CDU Fraktion:

„Dem anerkannten Kulturträger „Chaverim – Freundschaft mit Israel e.V.“ wird auf Grund des eingereichten Finanzierungsplanes und der Kulturförderrichtlinien der Stadt Norderstedt ein Zuschuss für das Projekt „Israel heute“ gewährt. Haushaltsmittel stehen bei der Haushaltsstelle 3002.70000 zur Verfügung.“

Herr Stender beantragt die Ergänzung des Verwaltungsvorschlages wie folgt:

„Dem anerkannten Kulturträger „Chaverim-Freundschaft mit Israel e.V.“ wird nach dem jetzigen Stand des Finanzierungsplanes ein Zuschuss für das Projekt „Israel heute“ **bis zu** einer Höhe von 2.500,00 als Festbetrag außerhalb der Kulturförderrichtlinien gewährt. Der Verein wird gebeten, weitere Sponsoren zu finden.“

Nach einer Diskussion wird der weitergehende Antrag der CDU als erstes zur Abstimmung gestellt.

Von 18.42 Uhr bis 18.50 Uhr wird die Sitzung auf Wunsch der CDU unterbrochen.

Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften beschließt dann mit 7 ja bei 5 nein Stimmen :

„Dem anerkannten Kulturträger „Chaverim – Freundschaft mit Israel e.V.“ wird auf Grund des eingereichten Finanzierungsplanes und der Kulturförderrichtlinien der Stadt Norderstedt ein Zuschuss für das Projekt „Israel heute“ gewährt. Haushaltsmittel stehen bei der Haushaltsstelle 3002.70000 zur Verfügung.“

Eine Abstimmung über den zweiten Antrag erübrigt sich somit.

TOP 5: B 07/0322
Honorarordnung der Volkshochschule Norderstedt; hier: Änderung

Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften beschließt einstimmig:

„Folgende Änderung der Honorarordnung der Volkshochschule Norderstedt wird zum 01.01.2008 beschlossen:

§ 3 Abs. 1a: Für die Leitung von Kursen der verschiedenen Fachbereiche je Unterrichtseinheit (45 Min.):
€18,00

§ 3 Abs. 1b: für die Leitung von Kursen zur Vorbereitung von Schulabschlüssen und Prüfungen, berufliche Weiterbildung und Mitarbeiter/innenfortbildung sowie wissenschaftliche Tätigkeit je Unterrichtseinheit zu:
€19,00.“

Beschluss:

TOP 6: M 07/0331
Berichtswesen; hier: Halbjahresbericht FORUM 44 1/2007

Der vorliegende Bericht wird produktweise durchgegangen. Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften nimmt den Halbjahresbericht des FORUM 01/07 zur Kenntnis.

TOP 7: B 07/0324
Haushalt 2008/2009; Stellenplan und Teilbudget des Forum / Amt 44

Die vorliegenden Anforderungen für den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie den Finanzplan werden produktweise durchgegangen. Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Frau Peihs übernimmt den Antrag der Verwaltung, zur Haushaltsstelle 3210.95020 in 2008 12.000 € für die Feuermelde- und Alarmanlage im Stadtmuseum einzusetzen. Dies wird einstimmig so beschlossen.

Frau Peihs übernimmt den Antrag der Verwaltung, zur Haushaltsstelle 3525.95100 in 2009

28.000 € für den Einbau einer Pumpe in der Stadtbücherei Garstedt einzusetzen. Auch dies wird einstimmig so beschlossen.

Auf die Frage, warum bei der Haushaltsstelle 3504.41419 / Vergütung Dozenten eine Kostensteigerung zwischen dem Rechnungsergebnis 2006 sowie den Ansätzen 2008/9 von rund 24.200 € besteht, antwortet die Verwaltung wie folgt:

Laut Auskunft der Personalabteilung wurden die Personalkosten einer von drei Dozentinnen bislang „historisch bedingt“ bei den Vergütungen unter 3405.414000 – tariflich Beschäftigte gebucht. Erst ab 2008/2009 werden diese Personalkosten bei 3404.414190 veranschlagt. Auch die Personalnebenkosten dieser fest angestellten Dozentin wurden auf den Haushaltsstellen der sonstigen tariflich Beschäftigten gebucht (3504.434000 und 3504.444000). Die Personalnebenkosten werden ab 2008 auch den Haushaltsstellen der Dozenten zugeordnet (3504.434190 und 3504.444190). Es handelt sich lediglich um eine andere Zuordnung dieser Kosten.

Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften beschließt dann mit 6 ja bei 1 nein Stimme sowie 5 Enthaltungen:

1. gemäß des als Anlage beigefügten Fachbereichsbudgets des FORUM
 - 1.1. die Ansätze des Verwaltungshaushaltes und der Finanzplanung für den Grundhaushalt 2008/2009
 - 1.2. die Ansätze des Vermögenshaushaltes für den Grundhaushalt 2008/2009 mit folgenden Änderungen:

| | |
|--|----------------|
| 3210.95020: Einbau Alarm-/Feuermeldeanlage Stadtmuseum | 12.000 €/ 2008 |
| 3525.95100: Einbau Pumpe Stadtbücherei Garstedt | 28.000 €/ 2009 |
 - 1.3. die Ansätze des Investitionsprogrammes für den Grundhaushalt 2008/2009

Frau Peihs übernimmt den Antrag der Verwaltung, die Stellen 442.0.3 und 442.0.4. (Leitung der Büchereien Friedrichsgabe und Glashütte) in einer Stelle mit 30,0 std zusammen zu fassen und die Stelle 442.2. 2 (Entgeltgruppe 9) zu einer Leitung Norderstedt Mitte in der Entgeltgruppe 10 umzuwandeln.

Diese Änderungen werden einstimmig so beschlossen.

Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften beschließt die in der beigefügten Liste aufgeführten Stellenplanveränderungen für den Stellenplan 2008/2009 gegenüber dem Stellenplan 2006/2007 mit den beschlossenen Änderungen mit 6 ja Stimmen bei 6 Enthaltungen.

TOP 8: B 07/0338**Gebührenbedarfsberechnungen für Einrichtungen der Stadt Norderstedt; hier: Volkshochschule**

Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften bittet die Verwaltung zu klären, welche Personalkosten in die Gebührenbedarfsberechnung einzurechnen sind. Bis zur Klärung zur nächsten Sitzung wird die Beschlussfassung einvernehmlich verschoben.

TOP 9: B 07/0341**Gebührenbedarfsberechnungen für Einrichtungen der Stadt Norderstedt; hier: Musikschule**

Fragen der Ausschussmitglieder zur Vorlage werden beantwortet. Danach beschließt der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften mit 11 ja Stimmen bei einer Enthaltung:

„Die Entgelte der Musikschule werden zum Schuljahr 2008/2009 nicht erhöht.“

Beschluss:**TOP 10:****Verschwisterung: Dauerbesprechungspunkt****Verein der Freunde von Kohtla-Järve, Jöhvi und Umgebung**

Herr Stender berichtet von einer Rundreise des Vereins der Freunde von Kohtla-Järve, Jöhvi und Umgebung, an der er als Mitglied teilgenommen hat. Die Vereinsmitglieder haben die mit Norderstedt verschwisterten Städte und Gemeinden besucht. Anlässlich des 20. Jahrestages der Verschwisterung plant der Verein eine Reise nach Kohtla-Järve in Zusammenarbeit mit dem Chor Alster-Nord zu einem Chortreffen in Estland.

Besuch der Feuerwehr in Zwijndrecht

Frau Richter berichtet, dass vom 07.- 09.09.07 sieben Feuerwehrleute in Zwijndrecht waren. Die Kontakte, die durch einen Besuch der Zwijndrechter Wehr im Juni in Norderstedt geknüpft wurden, sollen im nächsten Jahr vertieft und ausgebaut werden. U.a. sind ein Jugendaustausch und gegenseitige Hospitationen geplant.

Weihnachtsmarkt der Partnerstädte

Frau Richter berichtet, dass am 24. und 25.11.07 im Rahmen des Kunsthandwerkermarktes wieder ein Weihnachtsmarkt der Partnerstädte, veranstaltet von Norderstedt pro Maromme und dem Verein Freunde von Kohtla-Järve, Jöhvi und Umgebung e.V. ,durchgeführt wird.

Besuch der Musikschule Maromme in Norderstedt

Frau Richter berichtet, dass vom 08.- 12.05.08 eine Gruppe der Musikschule aus Maromme zu Gast sein wird. Konkret geplant ist bereits ein gemeinsames Konzert von SchülerInnen des Fachbereichs Gitarre mit den Gästen aus Maromme am 10.05.08.

Im gleichen Zeitraum wird der Verein Norderstedt pro Maromme Gäste aus der Partnerstadt empfangen.

Austausch mit Kohtla-Järve

Frau Richter berichtet, dass für Ende Juni / Anfang Juli 2009 ein Austausch mit unserer estnischen Partnerstadt geplant ist. Von der Musikschule wird höchstwahrscheinlich das Querflötenensemble nach Estland reisen. Einen Termin für den Gegenbesuch gibt es z.Zt. noch nicht, er ist aber geplant.

TOP 11: Berichte und Anfragen - öffentlich

Beschluss:

TOP 11.1: Sachstandsbericht Gründung der Eigenbetriebe

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 24.04.2007 folgenden Beschluss gefasst:

”

1. Die Stadtvertretung hält die Gründung zweier Eigenbetriebe (Kulturwerk und Bildungswerke) vom Grundsatz her für sinnvoll. Bis zur abschließenden Entscheidung im Dezember 2007 sind die Voraussetzungen zu präzisieren.
2. Der Oberbürgermeister wird gebeten, die hierfür erforderlichen Beschlüsse der Stadtvertretung bis zu deren Sitzung im Dezember 2007 vorzubereiten. Hierzu zählen u.a. insbesondere:
 - die Bildung der Sondervermögen (Eigenkapital, Eigenbetriebe, Gründungsdatum, Aufstellung der Wirtschaftspläne incl. Produkt- und Leistungspläne, u.a.)
 - die Betriebssatzungen der Eigenbetriebe „Kulturwerk“ und „Bildungswerke“
 - die Bestellung der jeweiligen Leitungen der Eigenbetriebe

- die Bildung entsprechender „Werk-/Betriebsausschüsse“ durch Änderung der Hauptsatzung.

Die Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH wird hierbei dem Eigenbetrieb „Kulturwerk“ und die Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH wird dem Eigenbetrieb „Bildungswerke“ zugeordnet.

3. Die konkrete organisatorische Umsetzung erfolgt dann im Falle einer Zustimmung im Jahr 2008 und ist bis zum 31.12.2008 abzuschließen (als Gründungsdatum ist der 1.1.2008 geplant).
4. Es ist sicherzustellen, dass für den städtischen Gesamthaushalt (Stadt und Eigenbetriebe) keine dauerhaften Mehrkosten entstehen.
5. Es erfolgt eine regelmäßige Berichterstattung im Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften und im Hauptausschuss.“

Zur Vorbereitung der für den Dezember vorgesehenen Beschlussfassung werden zur Zeit die erforderlichen Unterlagen erstellt. Schwerpunkte der momentanen Vorbereitung sind die Vermögenserfassung (zur Vorbereitung der Eröffnungsbilanz), die Festlegung eines Kontenrahmens und die Sicherstellung der zukünftigen Buchhaltung sowie die Erstellung eines Wirtschaftsplanentwurfes (abgeleitet aus den bisherigen Budgets). Sobald hier Zwischenergebnisse vorliegen, werden diese dem Hauptausschuss sowie dem Kulturausschuss vorgelegt.

Zur fachlichen Beratung sowie zur Sicherstellung der fristgerechten Fertigstellung aller erforderlichen Unterlagen wurde ein Beratungsvertrag abgeschlossen. Das Beratungsmandat beinhaltet die Präsentation der Ergebnisse im Hauptausschuss.

Das Beratungsunternehmen hat einen detaillierten Zeit- und Maßnahmenplan erstellt, dieser wird in einer folgenden Sitzung des Hauptausschusses vorgestellt.

Der Grundsatzbeschluss wurde der Kommunalaufsicht vorgelegt. Die Gründung der Eigenbetriebe muss gem. § 108 Abs. 1 Ziff. 4 GO angezeigt werden; sofern die Kommunalaufsicht nicht innerhalb von sechs Wochen widerspricht wird die Entscheidung wirksam.

Die erforderliche Änderung der Hauptsatzung (wegen der Bildung von Werkausschüssen) bedarf gem. § 4 Abs. 1 Satz 3 GO der Genehmigung.

TOP

11.2:

Musikschulveranstaltungen

Herr George verteilt Info Flyer zum Konzert des Orchesters FORUM am 23.09.07 in der St.Hedwig-Kirche am Falkenkamp sowie zum zehnjährigen Jubiläum des Chores N-Voces am 17.11.07 um 19.30 Uhr im Festsaal am Falkenberg.

TOP**11.3:****Veranstaltungen der Stadtbücherei**

Frau Martin berichtet über die Lesung „Das alles und noch viel mehr – Rio Reiser“ mit Hollow Skai am 25.09.07, 20.00 Uhr in der Stadtbücherei Garstedt sowie über die Lesung „Stefanie Baum liest aus ihrem Kriminalroman“ am 28.09.07, 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Norderstedt Mitte.

Am 17.11.07 von 10.00 bis 14.00 Uhr findet in der Stadtbücherei Norderstedt Mitte ein „Pippi-Langstrumpf-Vorlese-Marathon“ statt. Hierzu werden mindestens sieben Politikerinnen und Politiker gebeten, sich am Vorlesen zu beteiligen. Anmeldungen bis zum 01.10.07 telefonisch unter 040/53595185 oder per mail an susanne.martin@norderstedt.de .

TOP**11.4:****Ferienbuchaktion**

Frau Martin berichtet, dass die diesjährige Ferienbuchaktion wieder ein Erfolg war. Teilgenommen haben 333 Jugendliche, unter denen 30 Buchpreise, finanziert durch die Kulturstiftung Norderstedt , verlost wurden. Auf Grund des Erfolges wird diese Aktion auch in 2008 wieder durchgeführt.

TOP**11.5:****Norderstedter Amateurtheatertage**

Frau Richter berichtet von den 11. Norderstedter Amateurtheatertagen, die vom 05.- 07.10. und vom 12.- 14.10.07 im Festssaal am Falkenberg stattfinden.

TOP**11.6:****Kreative Hits für Kids**

Frau Richter berichtet, dass Ende Juli 2007 die 15. Ausgabe der Kreativen Hits für Kids und junge Leute in einer Auflage von 3.000 Exemplaren herausgebracht wurde.

TOP**11.7:****Kunstsommer Norderstedt**

Frau Richter berichtet, dass der vom Kulturverein Malimu, Kunstkreis Norderstedt und FORUM – Kultur & Städtepartnerschaften im Zeitraum Juli-September 2007 durchgeführte Kunstsommer ein voller Erfolg war. Das Abschlusskonzert findet am 16.09.07 um 11 Uhr im Stadtmuseum statt.

TOP**11.8:****Erntedankfest**

Frau Richter berichtet, dass das 24. Erntedankfest der Stadt Norderstedt am 30.09.07 stattfindet.

TOP**11.9:****Skulptur Atlas**

Frau Richter berichtet, dass die mit dem Bildhauer Thomas Behrendt vereinbarte Leihfrist für die Skulptur „Atlas“ (Einweihung am 25.06.1998 im Willy Brandt Park) im Jahr 2008 ausläuft. Der Künstler, der seit 2006 auch Kulturpreisträger der Stadt Norderstedt ist, hatte die Skulptur der Stadt Norderstedt für 21.000,- DM (entspricht 10.737,13 €) zum Kauf angeboten. Die Angelegenheit wurde im Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften behandelt und abschlägig beschieden.

Daraufhin hatte Herr Behrendt die Skulptur als Leihgabe für fünf Jahre kostenlos zur Verfügung gestellt. Da die Stadt Norderstedt nach Ende der Leihfrist keine finanziellen Möglichkeiten zum Ankauf hatte und auch der Versuch Sponsoren zu finden nicht erfolgreich war, wurde im Einvernehmen mit dem Künstler die Leihfrist für die Skulptur um weitere fünf Jahre, d.h. bis zum 25.06.08 verlängert.

Im Grundhaushalt 2008 /2009 sind keine Mittel für den Ankauf der Skulptur vorgesehen.

TOP

11.10:**Beantwortung einer Anfrage von Frau Plaschnick aus der Sitzung vom 15.03.07**

Frau Richter beantwortet die Anfrage von Frau Plaschnick vom 15.03.07 zur Bezuschussung der Raumkosten für die Twinkle Stars Norderstedt im Jahr 2006

„Frau Plaschnick nimmt Bezug auf die Übersicht der Zahlung von Zuschüssen an die Kulturträger in 2006 und fragt an, warum die Raumkosten für die Twinkle Stars Norderstedt im Gegensatz zu den anderen Vereinen so hoch ist.“

Auf die Anfrage wird wie folgt geantwortet:

Der Verein verfügt über keine eigenen Räumlichkeiten, in denen geprobt werden könnte. Um regelmäßig zu üben, werden daher Räumlichkeiten in der Grundschule Heidberg über die Stadt Norderstedt, Amt für Schule, Sport und Kindertagesstätten angemietet. Da der Verein teils über sehr große und auch lautstarke Instrumente verfügt, ist es notwendig mehrere Räume anzumieten.

Dafür werden 3 Klassenräume, die Heidberghalle sowie die Eingangshalle benötigt. Es wird in der Regel freitags (17 – 19 Uhr / Anfänger und 19 – 21 Uhr / Fortgeschrittene) und samstags (14 – 18 Uhr / Corps-Ensemble) geprobt. Darüber hinaus finden Übungswochenenden statt. Ausgenommen sind die Sommerferien.

Die Klassenräume inkl. Küchenbenutzung werden mit 22,00 €, die Heidberghalle mit 44,00 € und die Eingangshalle mit 15,00 € pro Stunde berechnet.

Dies ergab für die Nutzung im Jahr 2006 eine Summe in Höhe von 22.913,00 €, die per interner Verrechnung an das Amt für Schule, Sport und Kindertagesstätten gezahlt wurde.

Beschluss:**TOP****11.11:****außerplanmäßige Ausgaben**

Herr Kroeger berichtet von zwei außerplanmäßigen Ausgaben:

1. Projekt „SPRINT“

Die Stadtvertretung stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 3504.41630 - drittmittelfinanzierte Auftragsmaßnahmen – Projekt SPRINT in Höhe von 39.200 € im Verwaltungshaushalt 2007 zu. Die Deckung erfolgt durch Einnahmen bei Haushaltsstelle 3505.17201 – Zuweisung Kreis für SPRINT in gleicher Höhe.

2. Kulturwerk Planungskosten

Die Stadtvertretung stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 3007.95000 – Kulturwerk – Planungskosten – in Höhe von 200.000 € im Vermögenshaushalt 2007 zu. Die Deckung erfolgt aus der allgemeinen Rücklage. Die Planungskosten sind dem Projekt zuzuordnen und von dem Investor an den städtischen Haushalt zu erstatten.

TOP

11.12:

Beschlusskontrolle Termine Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften

Herr Kroeger gibt eine Übersicht der Beschlusskontrolle für den Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften als Anlage 3 zu Protokoll.

TOP

11.13:

Anfrage Herr Stender zum 1.Norderstedter Shanty Chor Festival in 2008

Herr Stender fragt nach dem 1.Norderstedter Shanty Chor Festival in 2008. Seines Wissens nach ist ein Henstedt-Ulzheimer Shanty Chor Veranstalter, der Norderstedter Shantychor ist nicht beteiligt.

Frau Richter antwortet direkt. Es handelt sich um eine Veranstaltung der TriBühne, die dieses Konzert mit drei Shanty Chören unterstützt. Die Stadt Norderstedt ist hier nicht involviert.